

# Die 24. Sachsenmeisterschaft des SKV e.V.

## Nachbetrachtungen

Bilder: Norbert Schramm

Das Zusammenwirken der drei größeren Verbände/Vereine – der SKV als Landesverband 30 des DKB, die Landesgruppe Sachsen der AZ und VZE-Landesgruppe Sachsen – in einer gemeinsamen Vogelschau hat wieder einmal bleibende Eindrücke hinterlassen.

In der Muldentalhalle standen insgesamt 1096 Vögel aller Fachrichtungen zur Bewertung. Mit 353 Vögeln war die AZ beteiligt, die VZE mit 160 und der SKV mit 541 Vögeln. Diese Bewertungsvögel wurden von neun Zucht-/Preisrichtern bewertet. Jeder Verband behielt seine Bewertungs- und Prämierungsrichtlinien bei. Die Vögel der jeweiligen Verbände waren schön säuberlich getrennt in Regalen und Stellagen untergebracht.

Ich würde es gern sehen, wenn nach der Bewertung die einzelnen Vogelgruppen aller Verbände zusammen stehen können. Ein kleiner Aufkleber mit dem Verbandslogo auf dem Käfig sollte dann das einzige Unterscheidungsmerkmal sein. Dass dies durchaus machbar ist, zeigt die Präsentation der Siegevögel an einer Stirnseite des Saales. Hier wurden auch die „Besten der Schau“ präsentiert:

- Bester Großsittich	Peter Schedlbauer (AZ)	Gelbmantellori
- Bester Wellensittich	Günter Mehlhorn (AZ)	SWS graugrün
- Bester Exote	Wilfried Hunger (AZ)	Kalif. Schopfwachtel
- Bester Waldvogel	Ilko Martin (SKV)	Kapuzenzeisig x Kanarie
- Bester Farbenkanarie	Gerhard Scholz (SKV)	Rot schimmel
- Bester Positurkanarie	Robert Isenberg (SKV)	Gloster Corona



Der SKV ist ja in so manchen Dingen ein Vorreiter neuer Ideen. So auch unsere Einführung von Kollektionen bei Sittichen und Exoten. Nach anfänglicher - teils massiver - Kritik von Züchtern, und auch von Verantwortlichen im DKB, sind nun auch probeweise Kollektionen in diesen Fachgruppen auf der DKB-Meisterschaft zugelassen.

Es freut mich, dass in diesem Jahr 11 Kollektionen bei den Exoten und immerhin auch drei Kollektionen bei den Sittichen zur Bewertung standen. Es wäre sehr zu wünschen, wenn auch die zahlreich gezüchteten Mövchen und Zebrafinken wieder mehr ausgestellt werden – gleichgültig ob als Kollektion oder Einzelvögel.

Neu ist auch die bisher inoffizielle Vereinsauswertung. Dabei werden die Punkte der 10 höchstbewerteten Vögel eines Vereins zusammengezählt. Diese Regelung gibt es seit zwei Jahren im Städte-Derby und ist nun auch erstmals zur Sachsenmeisterschaft angewendet worden. Vielleicht ergibt sich hieraus eine neue Wertung für den erfolgreichsten Verein eines Jahres.

Der Verein Radeberg ist mit 934 Punkten der erfolgreichste Verein der diesjährigen Meisterschaft. Dabei waren die hoch bewerteten Sittiche das Zünglein an der

Waage. Die Vereine Börnichen und Stollberg folgten auf den Plätzen mit 925 bzw. 922 Punkten.

Besonders gefallen hat mir die Ehrung der bisherigen Championgewinner auf wirkungsvoll gestalteten Tafeln. Auf den Metallschildern konnte der interessierte Züchter einen Rückblick auf unsere Altmeister der Kanarien-, Mischlings- und Carduelidenzucht sowie der Sittich- und Exotenzuchten werfen.

Norbert Schramm

## Fachgruppe Gesangskanarien

Die 24. Sachsenmeisterschaft der Sparte Gesang fand am 08. und 09.11.2014 in Verbindung mit der 6. offenen Vereinsmeisterschaft des Vereins „Erzgebirgische Ziergeflügel-, Exoten- & Kanarienzüchter Börnichen und Umgebung e. V.“ in Pockau/Erzgebirge statt.

Es waren 17 Kollektionen von neun Zuchtfreunden gemeldet. Erstmals standen auch zwei Kollektionen Gesangsfarbenkanarien. Als Preisrichter fungierte Zuchtfreund Thomas Müller. Wie schon im letzten Jahr beteiligten sich die Zuchtfreunde *Lunckwitz* und *Zipfel* aus Brandenburg als Gastaussteller.

Die Siegerkollektion von Zuchtfreund *Michael Woithe* erhielt 350 Punkte. Mit 342 Punkten wurde er auch Zweiter. Den 3. Platz belegte Zuchtfreund *Gerhard Wuttke* mit 337 Punkten.

Die beiden Gastaussteller erreichten ebenfalls ein gutes Ergebnis mit 350 bzw. 340 Punkte. In der 3. Kollektion von Zuchtfreundes *Lunckwitz* stand der beste Gesangsvogel dieser Schau mit 90 Punkten. Leider haben aber in dieser Kollektion zwei Vögel nicht gesungen. Schade für diese Kollektion!

Zuchtfreund *Woithe* erreicht mit seiner Siegerkollektion auch in den einzelnen Touren die besten Ergebnisse: Hohlrollen 91 Punkte, Knorren 90 Punkte und Pfeifen 67 Punkte.

Lobenswert ist auch die Beschickung der Ausstellung mit Gesangsfarbenkanarien durch Zuchtfreund *Rothbarth*. Er hat aber noch viel Arbeit, die Vögel im Gesang zu verbessern.

Leider konnte in diesem Jahr keine Gesangsvorführung durchgeführt werden, da der vorgesehene Raum mit Einlagerungen belegt war. Insgesamt wird eingeschätzt, dass sich die Präsentation der Gesangsvögel sehen lassen konnte.

Roland Köhler  
Vors. FG Gesang

## Fachgruppe FPMCE

### Wir haben es noch einmal geschafft

Am 1. und 2. November 2014 fanden erneut, wie im Vorjahr, nach Einigung von AZ, DKB und VZE, in der Muldentalhalle in Wilkau-Haßlau drei Landesmeisterschaften des Freistaates Sachsen zum gleichen Zeitpunkt unter einem Dach statt.

Die Gesamtleitung dieser Schau lag in diesem Jahr in der Verantwortung der AZ-Landesgruppe Sachsen. Für die Rahmenschau war der VZE-Verein Jahnsdorf verantwortlich.

Fehlten in diesem Jahr die grandiose Bühnendekoration und die vielen mit sehr großer Liebe dekorierten Finkenvitrinen, so konnte mit dem Teich im Vorraum der Ausstellungshalle, auf dem sich schwarze Schwäne zu wunderschön zeigten, als wären sie dort zu Hause, ein sehenswertes Highlight geschaffen werden. Die Muldentalhalle selbst, bietet hervorragende Bewertungs- und Ausstellungsbedingungen, aufgrund großzügig angelegter Fensterfronten, die sehr viel Helligkeit in die Halle bringen und damit die Präsentation unserer Vögel sehr gut unterstützen. Lediglich die Einlieferungsmöglichkeit der Vögel ist mit einem Aufgang über Außentreppen erschwert. Ich möchte allen Verantwortlichen für die Vorbereitung und erfolg-

reichen Durchführung dieser Schau danken. Auch möchte ich den Zuchtrichtern für ihre fachlich fundierte Leistung an dieser Stelle meinen Dank sagen.

Nachfolgend möchte ich mich dem Meisterschaftsteil der Fachrichtung FPMCE im SKV zuwenden. An der Landesmeisterschaft des SKV beteiligten sich 51 Züchter mit 541 Vögeln. Allein die Fachgruppe FPMCE stellte 426 Vögel zur Bewertung. Damit ist ein leichter Rückgang gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen. Bei manch einem Züchter war die Ursache der geringe Zuchterfolg. Andere Zuchtfreunde - die in zwei oder drei Verbänden Mitglied sind - hatten die Möglichkeit, ihre Bewertungsvögel bei den jeweiligen Verbänden anzumelden. Diese fehlten dann zwangsläufig bei der SKV-Statistik.

## Farbenkanarien

Die Meisterklasse **Sonstige Farbenkanarien** war aus Kollektionen in Schwarz gelb, Schwarzkobalt rot, Achat gelb, Isabell gelb, Satinet gelb, Braun gelbmosaik, Isabell rotmosaik und Satinet rotmosaik zusammengesetzt.

Hier konnten insbesondere die Vögel des Zuchtfreundes *Jörg Strobel*, eine Kollektion in Schwarz gelb intensiv überzeugen. Diese Vögel hatten ein gutes, breites Zeichnungsmelanin, eine satte Grundfarbe sowie gute körperliche Eigenschaften bei guter Gefiederlage. Ich persönlich hätte mir noch ein etwas stärkeres Melanin in der Fläche gewünscht. Trotzdem bestach diese Kollektion in den Hauptbewertungspositionen und erhielt zu Recht 367 Punkte und den Meistertitel in dieser Meisterklasse zugesprochen.



Schwarz weiß – 90-Punkte-Vogel aus der Kollektion des Jugendzüchters Benjamin Erler

Den zweiten Platz belegte eine Kollektion Schwarzkobalt rot intensiv des Zuchtfreundes *Helmut Jistel* mit 366 Punkten. Auch diese Vögel bestachen durch ihre Farbtiefe, Gefiederlage und mit ihren körperlichen Voraussetzungen. Den Unterschied schien hier nur das etwas schmalere Zeichnungsmelanin zu machen.

Sehr gut ins Bild passten auch die Kollektionen in Schwarz weiß der Zuchtfreunde *Jürgen Jahn* und *Benjamin Erler*. Vor allem die Vögel von Zuchtfreund *Jürgen Jahn* zeigten ein sehr breites Zeichnungsmelanin. Nur ein kleiner Schönheitsfehler (es war noch zu viel

Braun im Rücken zu erkennen) hinderte diese Kollektion daran, ganz vorn zu landen. Mit 365 Punkten kamen diese Vögel dann auf Platz 3. Eine sehr gute Leistung konnte auch dem noch jugendlichen Züchter Benjamin Erler mit seiner Kollektion in schwarz weiß und 363 Punkten bescheinigt werden.

Längere Zeit konnten wir auf unseren Landesmeisterschaften keine Vögel in Isabell gelb und Satinet gelben mehr sehen. Unser Zuchtfreund *Norbert Schramm* stellte in den angesprochenen Farben drei Kollektionen, wobei zwei davon mit jeweils 364 Punkten sehr gut bewertet wurden. Hier konnte man sehen, dass sowohl die Isabell gelb schimmel als auch die Satinet gelb schimmel ein gutes Zeichnungsmelanin zeigten und wunderbar gleichmäßige und leuchtende Lipochromfärbung präsentierten.

Die Kollektionen in Braun gelbmosaik von Zuchtfreund *Michael Förster* und *Wolfgang Janoschek* erzielten 362 und 361 Punkte und waren auch noch gut bewertet, wobei bei der Kollektion Braun gelbmosaik Typ 2 von Zuchtfreund Janoschek eine leichte Fasanenohrbildung nicht zu übersehen war. Hier ist züchterisch unbedingt gegen zu steuern.

Unser ebenfalls noch jugendlicher Zuchtfreund, *Manuel Mietsch* aus dem Verein Hoyerswerda stellte eine sehr gute Kollektion in Achat gelb intensiv zur Bewertung und erzielte mit den

Vögeln 363 Punkte. Hier waren nur geringe Gefiederprobleme und leichte Defizite im Zeichnungsmelanin ausschlaggebend, die eine noch bessere Platzierung verhinderten. Selbst die drei niedrigstbewerteten Kollektionen dieser Meisterklasse passten ins Bild und erhielten noch 360, 359 und 357 Punkte.



Satinet rotmosaik Typ1 aus der Kollektion von Karl-Heinz Demmler

Die Kollektion Satinet rotmosaik Typ 1 des Zuchtfreundes *Karl-Heinz Demmler* war eine mutige Wahl des Ausstellers, da dieser Farbschlag nur sehr wenig gezüchtet wird. Somit fehlen den Züchtern Vergleichsmöglichkeiten mit besseren Vögeln. Bei diesen Vögeln ist in Zukunft speziell auf die Melaninzeichnung und auf die Fettfarbareale besonders zu achten.

Die Meisterklasse **Aufgehellte** beinhaltet Kollektionen aufgehellter Farbenkanarien in Weiß und Gelb sowie Rotmosaik.

Das Niveau wurde hier eindeutig von den rezessivweißen Vögeln bestimmt. So konnte der Zuchtfreund *Manfred Meyer* mit seiner Kollektion 368 Punkte erzielen und den Meistertitel verbuchen. Es folgte Zuchtfreund *Roland Mietsch* mit einer fast gleichwertigen Kollektion und 366 Punkten auf Platz zwei. Dennoch glaube ich, dass wir in Rezessivweiß schon bessere Vögel gesehen haben. Das Weiß erschien mir nicht so rein und sauber und auch körperlich waren die Vögel schon besser bei Sachsenmeisterschaften zu sehen.



Rotmosaik Typ 2 aus der Kollektion von Peter Schubert

Die Phalanx der Rezessivweißen konnte nur eine Kollektion Gelb intensiv vom Zuchtfreund *Volker Nagel* durchbrechen. Sie erlangte 365 Punkte und Platz 3.

Die beste Kollektion Rotmosaik stellte Zuchtfreund *Peter Schubert* mit 360 Punkten. Die weiteren Kollektionen dieser Meisterschaftsklasse konnten nicht in den Kampf um den Meistertitel eingreifen.

Die Meisterklasse **Aufgehellt rot** umfasste 10 Kollektionen. Aus dieser Meisterklasse kam auch der Champion für Farbenkanarien, nämlich Zuchtfreund *Karl-Heinz Bernhardt*. Er erreichte mit seiner Kollektion in Rot schimmel 370 Punkte. Diese Vögel bestachen durch eine gleichmäßige Ausfärbung, gleichmäßige Schimmelverteilung und sehr gutes Gefieder.

Auch den zweiten Platz in dieser Meisterklasse errang Zuchtfreund *Karl-Heinz Bernhardt* mit seiner Kollektion Rot intensiv und 368 Punkten.

Auf Platz 3 kam Zuchtfreund *Reiner Glück* mit seiner Kollektion Rot intensiv. Es waren sehr schöne Typvögeln mit einer guten Lipochromdurchfärbung. Diese Vögel erhielten 366 Punkte.

Die folgenden Kollektionen waren auch gut bewertet, ließen aber schon mehr oder weniger deutlichere Defizite in der einen oder anderen Bewertungsposition gegenüber den drei vorgenannten Kollektionen erkennen.

In der Meisterklasse **Schwarz rot** ist generell ein Beschickungsrückgang gegenüber zurückliegenden Jahren zu verzeichnen. Auch die Qualität der sechs Bewertungskollektionen war bei weitem nicht so hoch wie gewohnt.

Es siegte Zuchtfreund *Helmut Jistel* mit einer Kollektion Schwarz rot intensiv und 362 Punkten.

Ihm folgte auf dem 2. Platz Zuchtfreund *Jörg Strobel* mit einer Kollektion Schwarz rot intensiv und 361 Punkten.

Auf Platz 3 kam die Kollektion des Zuchtfreundes *Karl-Heinz Glöckler* ebenfalls mit intensiver Kategorie mit 360 Punkten.

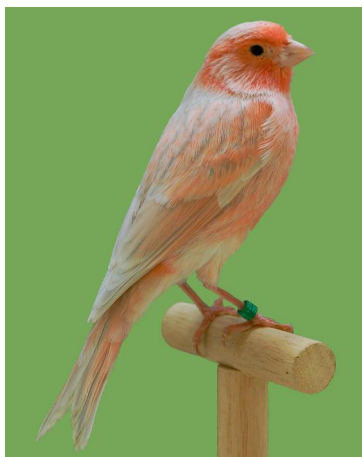
Die Schimmelkollektionen in Schwarz rot konnten mit den Intensiven nicht mithalten. Generell konnte festgestellt werden, dass die Fortschritte in Richtung breiteres Zeichnungsmelanin noch nicht im gewünschten Maß erkennbar waren.

Die Meisterklasse **Achat rot** umfasste leider nur drei Kollektionen. Eigentlich ist es nicht erklärbar, warum sich so wenige Züchter in Sachsen mit dieser schönen Farbvariante befassen. Auch die Bewertung der drei gestellten Kollektionen war nicht gerade berauschend. Es siegte Zuchtfreund *Werner Löffler* mit einer Kollektion Achat rot intensiv und 362 Punkte.

In einer zusätzlichen Meisterklasse **Achat mosaik** wurden fünf Kollektionen präsentiert. Diese waren in der Qualität wiederum recht ansprechend. Hier waren feine Flankenzeichnungen zu erkennen und die Braunanteile in der Grundfarbe waren weitestgehend verdrängt.

Den 1. und 2. Platz in dieser Konkurrenz belegte Zuchtfreund *Günter Hentschel* mit zwei Kollektionen in Achat rotmosaik Typ 1 mit jeweils 363 und 362 Punkten. Der dritte Rang ging an Zuchtfreund *Sven Pukat* mit seiner Kollektion Achat gelbmosaik Typ1 mit 361 Punkten.

Die Meisterklasse **Isabell rot** umfasste fünf Kollektionen, die sich allesamt sehen lassen konnten. Bei allen Kollektionen waren ein feines Zeichnungsmelanin zu erkennen sowie eine satte Durchfärbung im Lipochrom. Auch hier setzten sich die intensiven Kollektionen gegenüber den Schimmelkollektionen durch. Aber alle fünf Kollektionen erhielten über 360 Punkte.



Achatopal rotivoor schimmel aus der Kollektion von Werner Löffler

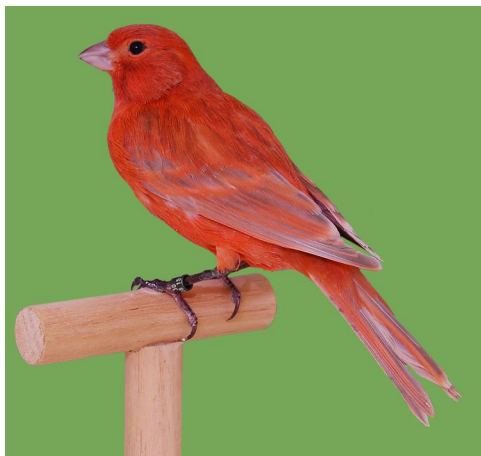
Es siegte Zuchtfreund *Reiner Glück* mit einer intensiven Kollektion und 367 Punkten, vor Zuchtfreund *Karl-Heinz Glöckler* mit ebenfalls intensiven Vögeln und 365 Punkten sowie Zuchtfreund *Karl-Heinz Demmler* mit 364 Punkten.

In der Meisterklasse **Opalvögel** standen vier Kollektionen. Es gewann eine Kollektion Achatopal rezessivweiß des Zuchtfreundes *Jürgen Jahn* mit 363 Punkten. Diese Vögel zeigten vor allen Dingen ein ansprechendes Zeichnungsmelanin und waren in der Fläche gut angepasst.

Den zweiten Platz belegte hier Zuchtfreund *Rico Müller* mit einer Kollektion Achatopal gelbmosaik Typ1 und 361 Punkten.

Den dritten Platz erreichte Zuchtfreund *Werner Löffler* mit Achatopal rotivoor schimmel und 353 Punkten.

Die Einzelvögel bei Farbenkanarien waren in vier Meisterklassen unterteilt.



Schwarzopal rot intensiv aus der Kollektion von Jörg Strobel

In der Meisterklasse **aufgehellt Rot** belegte Zuchtfreund *Volker Nagel* mit zwei sehr schönen intensiv roten Vögeln die Plätze 1 und 2 mit 91 und 89 Punkten.

Platz 3 ging an den Jugendzüchter *Jim Stielau* mit einem Vogel in Rotmosaik Typ 2 und 89 Punkten.

Die Meisterklasse **klassische Schwarzvögel** war mit sechs Vögeln präsent. Hier gewann Zuchtfreund *Norbert Schramm* mit einem Achat gelb intensiven Vogel und 91 Punkten vor der Jugendzüchterin *Victoria Müller* mit Achat rot schimmel und 90 Punkten und abermals dem Jugendzüchter *Jim Stielau* mit Achat rotmosaik Typ2 und 89 Punkten.

Die Meisterklasse **nichtklassische Melaninvögel** der Einzelvögel am stärksten beschickt. 20 Vögel der unterschiedlichsten Farbvarianten standen hier in Konkurrenz.

Es siegte Zuchtfreund *Michael Förster* mit einem wunderschönen Phaeo weiß und 92 Punkten. Dieser Vogel zeigte ein vorzügliches Melanin und eine sehr schöne Schuppung.

Platz zwei belegte Zuchtfreund *Wolfgang Janoschek* mit einem schönen Phaeo gelb schimmel und 91 Punkten.

Platz 3 ging an Zuchtfreund *Günter Hentschel* für seinen Achatopal rotmosaik Typ 2 mit 90 Punkten.

Weitere Vögel errangen in dieser Meisterschaftsklasse ebenfalls 90 Punkte:

Zuchtfreund *Rico Müller* mit Achatopal rezessivweiß, Zuchtfreund *Günter Hentschel* mit Achat rotmosaik Typ 1, Zuchtfreund *Jörg Strobel* mit Schwarzkobalt rot schimmel, Zuchtfreundin *Heide Bröse* mit Schwarzpastell grauflügel gelbmosaik Typ 2 und Zuchtfreund *Wolfgang Janoschek* mit einem Phaeo gelbmosaik Typ 2.

Die Meisterklasse **sonstige Farbenkanarien Einzelvögel** wurde durch den Zuchtfreund *Volker Nagel* mit Isabell gelb intensiv und 91 Punkten gewonnen. Auf den Plätzen folgten Zuchtfreund *Andreas Glück* mit einem Vogel Gelbivoor schimmel und 91 Punkten sowie Zuchtfreund *Manuel Mietsch* mit einem rezessivweißen Vogel und 90 Punkten.

## Positurkanarien

In der Meisterklasse **kleine glatte Rassen** wurden in diesem Jahr sieben Kollektionen den Preisrichtern vorgestellt. Sie bestand aus drei Kollektionen Fife Fancy und vier Kollektionen Raza Española, und war somit recht ordentlich besetzt.

Dominierend waren in dieser Meisterklasse wie so oft die Fife-Kollektionen von Zuchtfreund *Werner Löffler*. Seine Vögel zeigen die typische Kleinheit bei hervorragenden Körpereigenschaften. Er siegte im Wettbewerb mit einer Kollektion Lipochrom intensiv und 366 Punkten. Der zweite Platz ging ebenfalls an ihn mit einer Kollektion Lipochrom schimmel und 364 Punkten.

Die nächstfolgenden Plätze belegte Zuchtfreund *Gerd Krämer* mit Raza Española Lipochrom schimmel und 361 Punkten sowie mit einer Kollektion Raza Española Lipochrom intensiv und 359 Punkten.



Fiorino Glattkopf aus der Kollektion von Rico Müller

Die Meisterklasse **sonstige Positurkanarien** umfasste sechs Kollektionen mit den Rassen Münchener, Fiorino, Japan Hoso, Norwich und Mehringer.

Hier bestachen in erster Linie die Münchener des Zuchtfreundes *Wolfgang Lorenz*. Die Vögel präsentierten sich mit einer hervorragenden Arbeitshaltung, hatten den geforderten Typ und ein schönes sauberes Gefieder. Seine Kollektion Lipochrom schimmel erzielte 369 Punkte und war damit auch die Championkollektion in Positur. Seine Münchener in weiß belegten mit 363 Punkten den zweiten Platz in dieser Meisterklasse.

Eine recht viel versprechende Kollektion Fiorino in Melanin des Zuchtfreundes *Rico Müller* konnte den 3. Platz mit 362 Punkten belegen. Diese Vögel zeigten recht gute Frisuren.

Auch die Japan Hoso von Zuchtfreundin *Susan Herrmann* konnten gefallen. Sie errangen immerhin noch 360 Punkte.



Norwich aus der Kollektion von Robert Isenberg

Bei den Norwich ist noch ein gerüttelt Maß an Arbeit zu investieren. Hier fehlte es noch an den typischen Formen dieser Rasse. Bei den Mehringern fiel leider ein Vogel aus der Bewertung, so dass diese Kollektion nicht in die Konkurrenz eingreifen konnte.

Die Meisterklasse **Gloster Fancy** umfasste sieben Kollektionen von leider nur zwei Züchtern. Die Glosterzucht im SKV scheint einen Negativtrend einzuschlagen, was aber keinen Einfluss auf die Qualität der Vögel in der Bewertung hat.

Die Gloster Corona des Zuchtfreundes *Robert Isenberg* bestachen mit einer sehr guten Figur, einer sehr schönen Ausbildung der Corona und der Kopfform sowie durch ein ordentliches glatt anliegendes Gefieder. Er erzielte mit einer Kollektion Corona in Melanin schimmel und 367 Punkten den Sieg. Eine Kollektion Consort Schecken schimmel des Züchters *Christopher Froberg* kam auf Platz 2 mit 365 Punkten und ebenfalls mit 365 Punkten erneut eine Kollektion von Zuchtfreund Isenberg Consort Lipochrom schimmel auf Platz 3.

Die Meisterklasse **Lizard** war in diesem Jahr leider nur mit drei Kollektionen bestückt. Trotzdem konnten diese drei Kollektionen gefallen. Die Siegerkollektion von Zuchtfreund *Gerald Bartsch* in gelbgrundig schimmel zeigte eine gute Schuppung und gute Kappen und gewann den Wettbewerb mit 363 Punkten. Auf den Plätzen 2 und 3 folgten die Kollektionen des Zuchtfreundes *Toralf Mjetk* in gelbgrundig intensiv und gelbgrundig schimmel mit 362 und 360 Punkten.



Gloster Corona Einzelvogel von Robert Isenberg

Bei den Einzelvögeln der Positurkanarien wurden drei Meisterklassen aufgestellt.

In der Meisterklasse **kleine glatte Rassen** entschied ein gescheckter weißgrundiger Fife Fancy von Zuchtfreund *Florian Kramer* die Konkurrenz für sich mit 90 Punkten.

Ihm folgten auf den Plätzen Zuchtfreund *René Gerlach* mit einem Raza Española Melanin weißgrundig und 89 Punkten sowie ein Fife Fancy Scheckvogel in intensiv des Zuchtfreundes *Peter Kramer* mit 89 Punkten.

In der Meisterklasse **Gloster** gewann Zuchtfreund *Robert Isenberg* alle drei ersten Plätze mit 91, 90 und 89 Punkten.

Die Meisterklasse **sonstige Positurvögel** umfasste die Rassen Scotch, Norwich, Japan Hoso, Mehringer, Münchener und Berner.

In dieser Konkurrenz setzte sich Zuchtfreund *Wolfgang Lorenz* mit einem Scotch Lipochrom schimmel und 92 Punkten durch, der gleichzeitig Champion der Positureinzelvogel wurde.

Die Plätze 2 und 3 gingen an Zuchtfreund *Robert Isenberg* mit einem Norwich schimmel gescheckt und 91 Punkte und Zuchtfreundin *Susan Herrmann* mit einem Mehringer Melanin und 90 Punkten.

## Finkenmischlinge

Finkenmischlinge standen in zwei Meisterklassen in Konkurrenz.



Birkenhänfling-Schwarzkopfgrünfink braun von Sven Pukat

In der Meisterklasse **sonstige Mischlinge** standen zwei Kollektionen zur Bewertung. Es siegte Zuchtfreund *Sven Pukat* mit einer Verpaarung von Birkenhänfling braun x Schwarzkopfgrünfink braun mit 368 Punkten.

Platz zwei belegte die Kollektion Stieglitz satinet x Kanarie satinet des Zuchtfreundes *Dieter Gregor* mit 364 Punkten. Diese Kollektion hinterließ im Farbenspiel einen bleibenden Eindruck und war etwas für das geschulte Auge.

Die Meisterklasse **Mischlinge Wildvögel mit Kanarien ohne Mutationen** zeigten folgende Kreuzungsprodukte: Kapuzenzeisig x Kanarie und Kanarie x Stieglitz.

Die Kollektion von *Michael Förster* mit der Kreuzung Kapuzenzeisig x Kanarie entschied den Wettbewerb für sich mit 367 Punkten, gefolgt von zwei Kollektion Stieglitz x Kanarie des Zuchtfreundes *Dieter Gregor* mit 366 und 365 Punkten.

Alle ausgestellten Mischlingskollektionen bestachen durch Farbenfreude und eine gute konditionelle Verfassung.



Kanarie-Kapuzenzeisig-Mischling aus der Kollektion von Michael Förster

In einer Einzelvogelmeisterklasse Finkenmischlinge standen sieben Vögel, die im Wesentlichen der Verpaarungsart der Kollektionen entsprachen. Zusätzlich wurde noch ein Mischling aus Hausgimpel x Kanarie gezeigt.

In der Konkurrenz waren dann die Kapuzenzeisige x Kanarie den weiteren ausgestellten Mischlingen überlegen. Es gewann Zuchtfreund *Ilko Martin* mit 94 Punkten vor jeweils Vögeln von Zuchtfreund *Michael Förster* mit 93 und 92 Punkten.

## Cardueliden

Cardueliden standen in zwei Meisterklassen in Konkurrenz.



Stieglitz aminet (eumo) aus der Siegerkollektion von Dieter Gregor

Die Meisterklasse **sonstige Cardueliden/Europäer** umfasste drei Kollektionen. Hier Gewann Zuchtfreund *Dieter Gregor* mit einer sehr schönen Kollektion Stieglitz eumo und 367 Punkten. Diese Vögel waren ein echter Hingucker.

Den zweiten Platz belegte Zuchtfreund *Sven Pukat* mit Grünfinken und 366 Punkten sowie Zuchtfreund *Werner Löffler* mit Birkenhänfling achat und 365 Punkten.

Die Meisterklasse **Girlitze, Zeisige, Hänflinge ohne Mutationen** umfasste zwei Kollektionen. Hier siegte Zuchtfreund *René Gerlach* mit Birkenhänflingen und 368 Punkten vor Zuchtfreund *Rüdiger Partzsch* mit Kanarengirlitzen und 366 Punkten.





Chinagrünfink von Rüdiger Partzsch

Nicht zu vergessen waren noch diverse Einzelvögel in zwei Meisterschaftsklassen.

Bei den **Cardueliden ohne Mutationen** gewann Zuchtfreund *Wolfgang Janoschek* mit einem Hausgimpel und 93 Punkten, vor Zuchtfreund *Rüdiger Partzsch* mit einem Chinagrünfink und 92 Punkten sowie erneut Zuchtfreund *Wolfgang Janoschek* mit einem Hausgimpel und 91 Punkten.

Die Meisterklasse **Cardueliden mit Mutationen** gewann Zuchtfreund *Werner Löffler* mit einem Erlenzeisig in braunpastell und 94 Punkten, vor Zuchtfreund *Sven Pukat* mit einem Grünfink pastell und 92 Punkten und einem ebensolchen Vogel mit 91 Punkten.

Liebe Zuchtfreunde es gäbe mit Sicherheit die Möglichkeit an manchen Stellen noch umfangreicher über unsere SKV-Meisterschaft des Jahres 2014 zu berichten, allein der vorgegebene Rahmen lässt noch weiter greifende Erörterungen nicht zu.

Ich hoffe dennoch, meiner Chronistenpflicht nachgekommen zu sein und Ihnen allen die Meisterschaft noch einmal lebendig vor Augen geführt zu haben.

Ich wünsche allen Zuchtfreunden die mit Ihren Tieren die DKB-Meisterschaft beschicken viel Erfolg.

Allen Zuchtfreunden des SKV wünsche ich eine besinnliche Vorweihnacht und mit guten Zuchterfolgen im kommenden Jahr ein freudiges Wiedersehen in Thermalbad Wiesenbad.

Klaus Bröse  
Zuchtrichter FPMCE im DKB

## Fachgruppe Sittiche und Exoten

Nach erfolgreicher Landesmeisterschaft des SKV möchte ich mich an eine erste Analyse heranwagen. Wir haben in unserer Fachgruppe in den letzten zwei Jahren einige Änderungen im Ausstellungswesen vorgenommen. Ein erster Erfolg hat sich vorsichtig eingestellt. Die Zahl der Bewertungsvögel stieg bei den Exoten leicht von 72 im Jahre 2013 auf 74. Wobei erfreulicher Weise die Anzahl der Kollektionen von 9 auf 11 anstieg. Noch stärker war die Entwicklung der Richteinheiten bei den Sittichen. Wir hatten erstmals drei Kollektionen in der Meisterschaft und die Zahl der Einzelvögel stieg von 22 im Jahre 2013 auf 29 in diesem Jahr. Ich hoffe, dass wir auf dem richtigen Weg sind.



Wellenbauchbronzemännchen aus der Kollektion von Andreas Glück

Nun zu den einzelnen Meisterklassen:

In der Meisterklasse **Prachtfinken ohne Mutationen Kollektionen** siegten die Wellenbauchbronzemännchen von *Andreas Glück* mit 368 Punkten und wurden gleichzeitig Champion der Exotenkollektionen. Den 2. Platz mit Ringelamadine - 367 Punkte - und den 3. Platz mit Spitzschwanzbronzemännchen - 358 Punkte - belegte ebenfalls *Andreas Glück*.

Die Meisterklasse **Reisamadinen Kollektionen** gewann *Karl-Heinz Bernhardt* mit RA Grau und 356 Punkten vor seinen RA Falbe mit 353 Punkten. Der 3. Platz ging an Zuchtfreund *Gerhardt Wuttke* mit RA Grau und ebenfalls 353 Punkten.

Die Meisterklasse **sonstige Exotenkollektionen** gewann *Udo Anton* mit Japanischen Mövchen in Schwarz/Dunkelbraun und 355 Punkten vor einer Kollektion Chinesischer Zwergwachteln wildfarbig Rotbrust von *Andreas Glück* - 354 Punkte.

Bei den Exoten Einzelvögel wurden die Meistertitel in vier Meisterklassen vergeben.



Zebrafink Maske grau - Siegevogel von Udo Anton

Meisterklasse **Zebrafinken**: Leider stellte nur ein Zuchtfreund aus. Damit ging der Sieg und auch die Plätze 2 und 3 an *Udo Anton*. Er siegte mit einem 1,0 Maske Grau mit 91 Punkten vor einem 1,0 Schwarzbrust Braun (90 Punkte) und einem 1,0 Schwarzbart Schwarzbrust Braun (88 Punkte). Bei Zebrafinken hatten wir früher schon wesentlich mehr Bewertungsvögel stehen.

Meisterklasse **domestizierte Prachtfinken und Prachtfinken mit Mutationen**: Sieger wurde ein Silberschnäbelchen Dunkelbauch mit 90 Punkten von Zuchtfreund *Udo Anton* vor einem Japanischen Mövchen von *René Schneider* (90 Punkte) und einer Gouldamadine gelbköpfig grün pastell von *Bernd Krause* mit ebenfalls 90 Punkten. Alle anderen Vögel dieser Meisterklasse trennten nur ein oder zwei Punkte von der Spitze.

Meisterklasse **Prachtfinken ohne Mutation**: Den Sieg errang ein Spitzschwanzbronzemännchen von *Udo Anton* mit 92 Punkten und wurde damit auch Champion der Einzelvögel Exoten. Der 2. Platz ging ebenfalls an *Udo Anton* mit einer rotschnäbligen Spitzschwanzamadine (90 Punkte) und der 3. Platz auch mit einem Spitzschwanzbronzemännchen und 90 Punkten. Die in dieser Meisterklasse stehenden wildfarbigen Gouldamadinen wurden mit 84 bis 89 Punkten bewertet. Mit 10 Bewertungsvögeln war diese Meisterklasse nach den domestizierten Arten (11) die zweitstärkste bei den Exoten.

Meisterklasse **sonstige Exoten**: Hier hatte Zuchtfreund *Andreas Glück* vier Chinesische Zwergwachteln ohne Maske in verschiedenen Farben gestellt. Es gewann eine dunkelbraune mit 91 Punkten vor einer weiteren mit 89 Punkten und den 3. Platz belegte eine isabell mit 85 Punkten. Alle Wachteln waren gut trainiert und sehr ruhig.



Rosenköpfchen opalin aqua des Jugendzüchters Benjamin Erler

Meisterklasse **sonstige Sittiche und Papageien Kollektionen**: Der Sieg ging an eine Kollektion Katharinasittiche wildfarbig von Roland Zschaler mit 371 Punkten. Herausstach ein Vogel mit 96 Punkten. Den 2. Platz belegten die Taranta wildfarbig von *René Gerlach* mit 348 Punkten vor den punktgleichen Agap. roseicolli opalin aqua von Jugendzüchter *Benjamin Erler*.

Bei den Einzelvögeln Sittiche und Papageien wurden drei Meistertitel vergeben. Die zahlenmäßig stärkste Meisterklasse (16 Vögel) waren die „**sonstigen Sittiche und Papageien**“.

Sieger und gleichzeitig Champion wurde ein Sonnensittich wildfarbig mit beachtlichen 97 Punkten von Zuchtfreund *Roland Zschaler*. Den 2. Platz belegte mit 89 Punkten ein Agap. roseicolli lutino von *Roland Mietsch* vor dem punkt-

gleichen wildfarbigen Katharinasittich von Roland Zschaler. Auch der wildfarbige Mönchsittich von *Roland Zschaler* und der wildfarbige Bourkesittich von Patricia Haase waren mit 88 Punkten beim Wettstreit gut dabei.



Farben-Wellensittich Hellgrün von Patricia Haase

Die Meisterklasse **Wellensittiche** gewann *Patricia Haase* mit einem Farbenwellensittich in Hellgrün und 90 Punkten vor ihrem FWS in Dunkelgrün mit 88 Punkten und dem FWS in Hellblau von *Florian Kramer* mit 87 Punkten. Es standen erfreulicherweise 7 WS in Konkurrenz.

Die Meisterklasse **australische Sittiche mit Mutation** gewann *Roland Zschaler* mit einem Prachtrosella Rubino und 96 Punkten vor dem Nymphensittich grau gepert von *Patricia Haase* mit 94 Punkten und dem Nymphensittich grau Perlschecke ebenfalls von Patricia Haase mit 90 Punkten.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen Zuchtfreunden bedanken die ihre Vögel zur Bewertung gestellt haben und der Hoffnung Ausdruck geben, im nächsten Jahr alle wieder begrüßen zu dürfen.

Udo Anton  
Fachgruppenvorsitzender Sittiche und Exoten